

Von (ptr) | 14.05.2014 | Oberviechtach

Christa Zapf und Hans Hösl

PWG stellt künftig alle drei Bürgermeister - Zwei Fraktionen - Ausschüsse besetzt

Oberviechtach. (ptr) Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne: Am Dienstag herrschte eine feierliche Stimmung im Sitzungssaal, als die sechs neuen Stadträte vor Bürgermeister Heinz Weigl die Eidesformel sprachen. Darunter auch Tobias Ehrenfried, der an seinem 21. Geburtstag in den Stadtrat einzog. "Youngster" ist aber Matthias Zimmermann (20). Bei der Wahl der stellvertretenden Bürgermeister war es dann mit der Harmonie auch schon wieder vorbei. Kandidatin Barbara Ruhland (CWG) unterlag mit 8:9 Stimmen gegen Hans Hösl (PWG-Umland).

In der Legislaturperiode 2014 bis 2020 sind nur noch 16 Stadträte, darunter vier Frauen, im Gremium vertreten und so gab's freie Platzwahl für die "Neuen". Auch etliche Zuschauer hatten sich eingefunden. In seiner Ansprache wünschte sich Bürgermeister Heinz Weigl eine gute Zusammenarbeit. Jeder sollte seine Meinung ohne Fraktionszwang einbringen. "Wir vertreten keine Einzelpersonen, sondern arbeiten zum Wohl aller Bürger", bekräftigte Weigl. Deshalb sollten getroffene Entscheidungen auch akzeptiert werden.

Schwander und Lohrer

Nach der Vereidigung der sechs neuen Stadträte Rita Biegerl, Tobias Ehrenfried, Dr. Alexander Ried, Christian Schneider, Egbert Völkl und Matthias Zimmermann gaben die Fraktionen, die jeweils über acht Sitze verfügen, ihre Sprecher bekannt. Bei der Fraktionsgemeinschaft PWG/SPD/Junge Wähler ist dies Josef Lohrer (Stellvertreter Josef Biebl und Egbert Völkl). Als Sprecher der Fraktionsgemeinschaft CSU/CWG/Aktive für OVI fungiert Stefan Schwander (Stellvertreter Barbara Ruhland und Tobias Ehrenfried).

20 Euro Sitzungsgeld

Auch in der neuen Amtsperiode wird es wieder zwei Stellvertreter des Bürgermeisters geben. Zweite Bürgermeisterin Christa Zapf wurde einstimmig bestätigt. Bei der ebenfalls geheimen Wahl eines weiteren Vertreters stellten die Fraktionsgemeinschaften jeweils einen eigenen Kandidaten auf. Barbara Ruhland (CWG) unterlag mit 9:8 Stimmen und so wurde Hans Hösl (PWG-Umland) als Dritter Bürgermeister vereidigt.

Einstimmig bestellte das Gremium alle drei Bürgermeister zu Trauungs-Standesbeamten, nachdem dies seit 1. Januar 2013 möglich ist. Ohne Gegenstimme wurde die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts erlassen. Das Sitzungsgeld beträgt weiterhin 20 Euro; ebenso der Verdienstaufschlag von 15 Euro/Stunde. "Dieser wurde noch nie in Anspruch genommen, da Stadtrat ja auch ein Ehrenamt ist", merkte Weigl

dazu an. Der Erlass einer Geschäftsordnung wurde einstimmig zurückgestellt.

Nach der Bildung der Ausschüsse (siehe Kasten) wurde Christian Schneider einstimmig als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses (Vertreter Udo Weiß) gewählt. Neben dem Bürgermeister gehören dem Zweckverband der Wasserversorgung der Schneeberger Gruppe auch künftig zwei Vertreter aus dem Kreis der Anschlussnehmer an. In der Schulverbandsversammlung der Hauptschule Oberviechtach haben Heinz Weigl, Josef Lohrer und Lydia Eckert eine Stimme.



"Ich freue mich auf eine konstruktive Mitarbeit", sagte Bürgermeister Heinz Weigl (von links) und begrüßte die neuen Stadträte Egbert Völkl, Christian Schneider, Rita Biegerl, Dr. Alexander Ried, Matthias Zimmermann und Tobias Ehrenfried mit Handschlag zur ersten Sitzung. Bilder: Portner (2)